Kesswil

M 1:1'000

13. Januar 2023

m 10 20 30 40 50

Gewässerraumlinienplan Underbach

Vom Gemeinderat erlassen:

Der Gemeindepräsident | Der Gemeindeschreiber

Öffentliche Auflage:

Vom Departement für Bau und Umwelt genehmigt:

Mit Entscheid Nr.

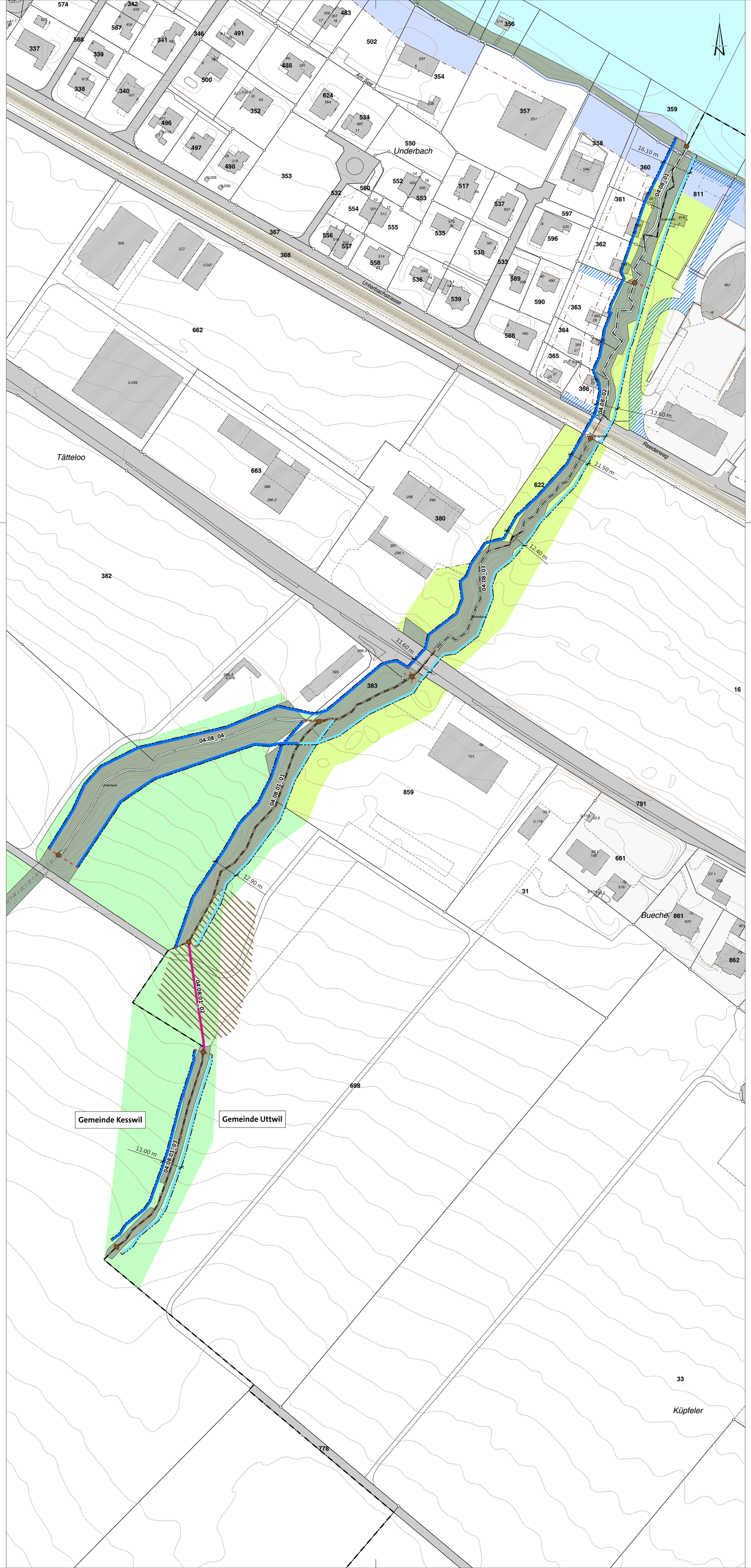
Vom Gemeinderat in Kraft gesetzt:

Festlegungen

- Gewässerraumlinie nach § 34 WBSNG

Hinweise

- Gewässerraumhilfslinie
- 12.40 m — Bemassung in Meter
- 04.08_05 — Gewässerabschnitt
- Zugang Gewässerunterhalt
- Gewässer, offen | eingedolt
- Freihaltezone
- Seeuferschutzzone
- Landschaftsschutzzone
- Bauzone
- Strasse / Weg
- Wald
- Standort belastet, überwachungsbedürftig
- Höhenkurve (Äquidistanz: 1.00 m)
- Baulinie
- Ausbau Doppelspur SBB (geplant)
- Gemeindegrenze



Daten der amtlichen Vermessung Gemeinde Kesswil vom 29. April 2020

Daten der amtlichen Vermessung Gemeinde Uttwil vom 17. Dezember 2021

Strittmatter Partner AG | Vadianstrasse 37 | 9001 St. Gallen

T 071 222 43 43 | F 071 222 26 09

www.strittmatter-partner.ch | info@strittmatter-partner.ch

448\016\410\05\02\GWR_Uttwil_221114\GWR_Uttwil.aprx, Wo-Lu-fh/Sch

Gemeinde Uttwil

M 1:1'000

13. Januar 2023

m 10 20 30 40 50

Gewässerraumlinienplan Underbach

Vom Gemeinderat erlassen:

Der Gemeindepräsident | Der Gemeindeschreiber

Öffentliche Auflage:

Vom Departement für Bau und Umwelt genehmigt:

Mit Entscheid Nr.

Vom Gemeinderat in Kraft gesetzt:

Festlegungen

- Gewässerraumlinie nach § 34 WBSNG
- Verzicht auf Gewässerraum (Art. 41a Abs. 5 GSchV)

Hinweise

- Gewässerraumhilfslinie
- 12.40 m — Bemassung in Meter
- 04.08_05 — Gewässerabschnitt
- Zugang Gewässerunterhalt
- Gewässer, offen | eingedolt
- Freihaltezone
- Seeuferschutzzone
- Landschaftsschutzzone
- Bauzone
- Strasse / Weg
- Wald
- Höhenkurve (Äquidistanz: 1.00 m)
- Baulinie
- Ausbau Doppelspur SBB (geplant)
- Gemeindegrenze

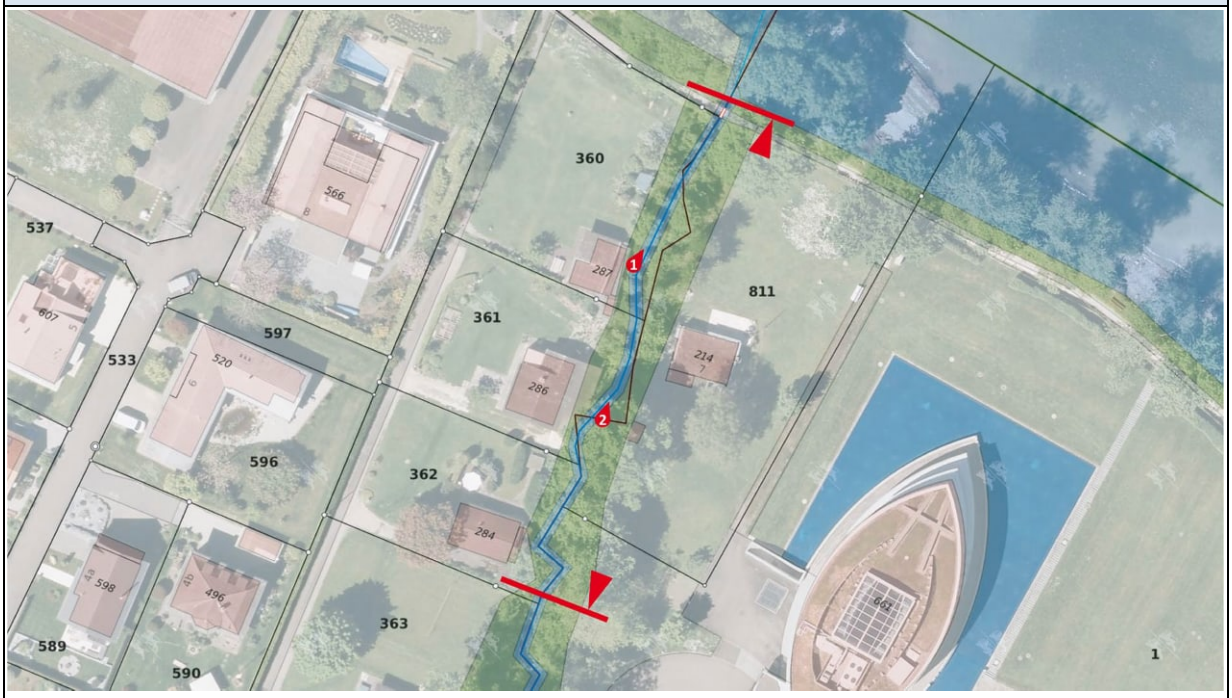
Dokumentation Gewässerräume Uttwil TG

Underbach (Grenzbach) – Abschnitt 1

13.01.2023

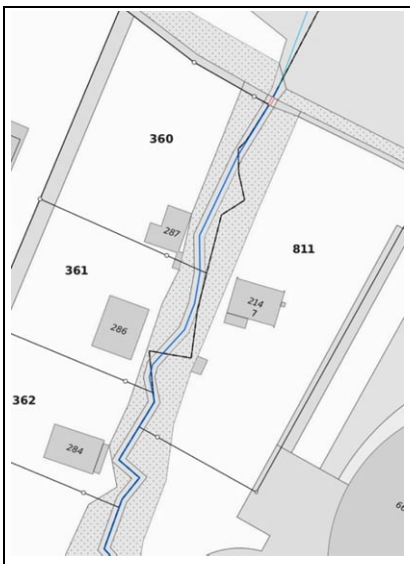
Gewässer	Underbach (Grenzbach) / 04.08		
Abschnitts-Nummer	04.08_01		
Gewässerabschnitt von	0 m	(2'742'360.35, 1'272.880.67)	Einheitlichkeit bis Änderung der Sohlenbreite
Gewässerabschnitt bis	87 m	(2'742'332.75, 1'272'807.27)	
Ausscheidung Gewässerraum	☒ Ja	☐ Nein **Verzicht Festlegung** Art. 41a Abs. 5 GSchV	

Übersicht Gewässerabschnitt



Übersicht Gewässerabschnitt

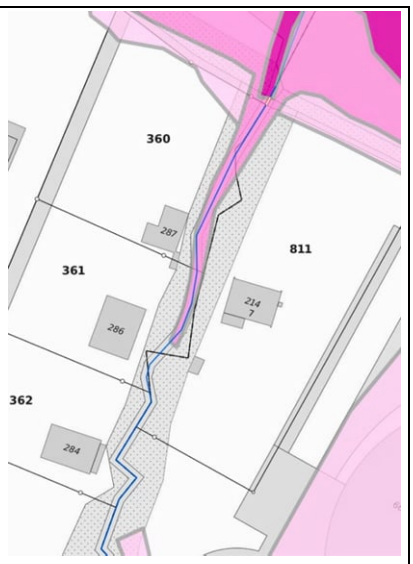
Gewässer



Gewässerabschnitt

Gefahrenkarte Wasser

Restgefahr | geringe | mittlere | erhebliche

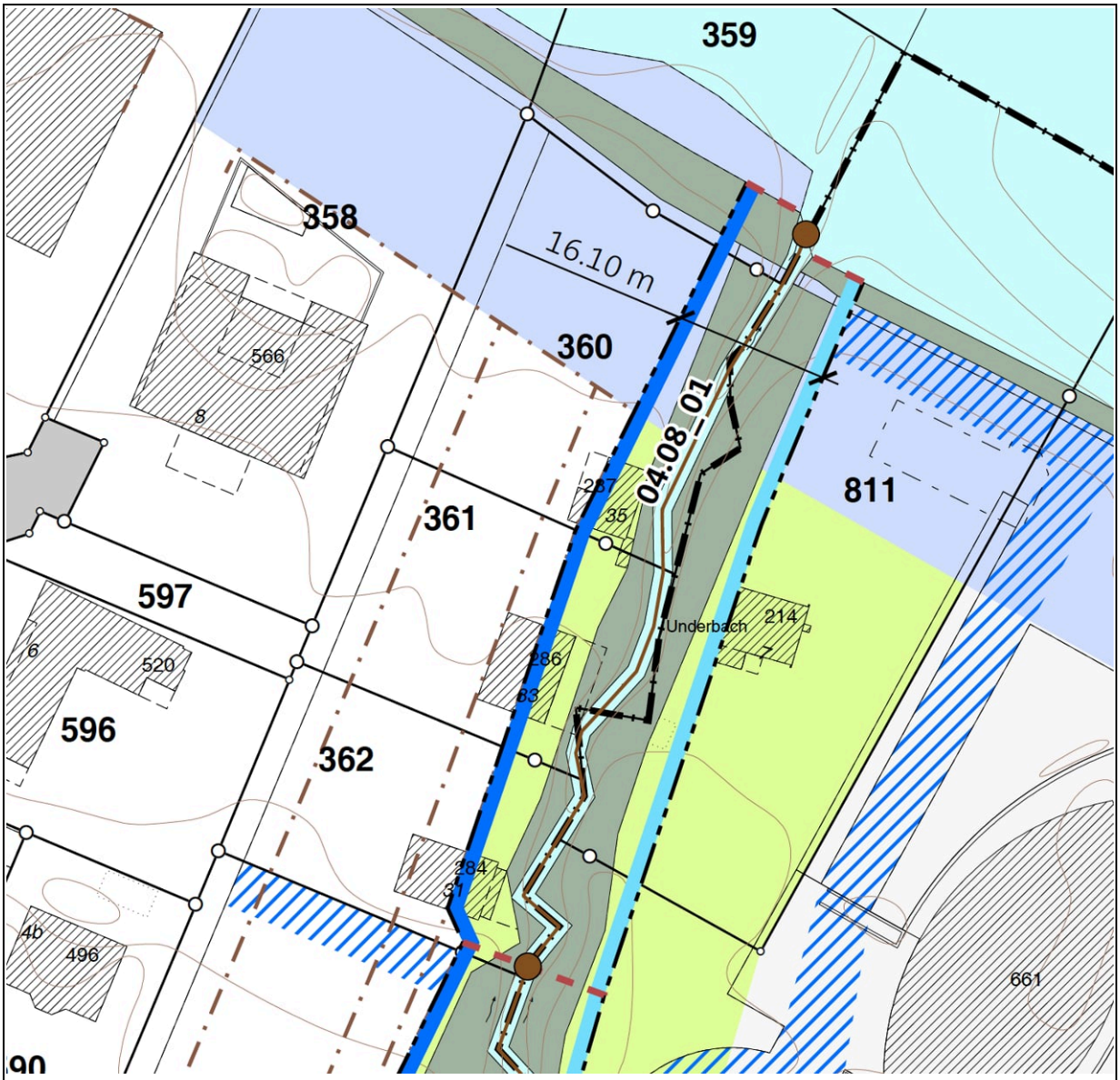


Intensität Wasser HQ_{100}

schwache | mittlere | starke

Charakterisierung Gewässer-raumabschnitt		GIS-Analyse Kanton (gestützt auf Ökomorphologie Stufe F)	Plausibilisierung
Fliessgewässer	Gewässerart	Offen	
	Breitenvariabilität	eingeschränkt	
	Sohlenbreite	1.8 m	2.0 m
	Korrekturfaktor (zur Berechnung der natürl. Sohlenbreite)	1.5	
	Referenzzustand	Abschnitt 03	
	Natürliche Sohlenbreite	1.8 m x 1.5 = 2.7 m	2.0 m x 1.5 = **3.0 m**
	Beschreibung Gewässerabschnitt	Ufer stellenweise hart verbaut und befestigt, gut entwickelte Ufer-bestockung, Uferböschungen stellenweise angeschüttet.	
	Minimaler Raumbedarf (gem. Art. 41a Abs. 2 GSchV)	2.5 x 2.7 m + 7 m = 13.8 m	2.5 x 3.0 m + 7 m = **14.5 m**
Anpassung Gewässerraum			
Berücksichtigung Überbauung Art. 41a Abs. 4 GSchV	Wald / Zonenplan	Ufergehölz / Seeuferschutzzone, Freihaltezone	
	Bestehende Überbauung	Wohngebäude mit Tiefgarage (Ergänzung mit Wohnbauten ge-plant)	
	Dicht überbaut Merkblatt ‹Gewässerraum im Siedlungsgebiet› BG-Entscheide	Nein	–
	Bestehende Nutzungspläne	Gestaltungsplan Unterbuchen 3 vom 13. Juni 2016 (Parz. Nr. 1 / 811) Baulinienplan Underbach vom 9. Juni 2021(Parz. Nr. 360, 361, 362, 363, 364, 365 und 366)	
	Zukünftige Überbauung	Parz. Nr. 1: Best. Wohnbaute, Ergänzung mit zwei Wohnbauten geplant. Parz. Nr. 811: Ferienhaus	

Hochwassergefährdung Art. 41a Abs. 3 lit. a GSchV	Bestehende Hochwassergefährdung	Mittlere Gefährdung bei hohen Seewasserständen.	
	Vorgesehene Massnahmen Hochwassergefährdung	Keine	
	Bestehende Zugänglichkeit Gewässerunterhalt	Gut, Werkszufahrt bis zum Regenbecken (Parz. Nr. 811) durch Gestaltungsplan gesichert.	
	Notwendige Zugänglichkeit Gewässerunterhalt	Brücke des Uferwegs	
	Massnahmen Sicherstellung Zugänglichkeit	Beidseitige Freihaltezone	
Revitalisierung Art. 41a Abs. 3 lit. b GSchV	Nutzen für Natur und Landschaft (strateg. Revital.planung)	Gering	
	Zukünftige Revitalisierung	Entfernung von Uferverbauungen prüfen.	
Schutzziele Art. 41a Abs. 3 lit. c GSchV	Bestehende Schutzziele	Keine	
	Zukünftige Schutzziele	Keine	
	Massnahmen zum Erreichen des Schutzes	–	
Gewässer-nutzung Art. 41a Abs. 3 lit. d GSchV	Bestehende Gewässernutzung	Keine	
	Zukünftige Gewässernutzung	Keine	
Rechtliches			
Grundeigentum		Privat	
Heutige Abstandsvorschriften im Gewässerabschnitt		PBV: Gewässerabstand GSchV: Übergangsbestimmung Gewässerraum ChemRRV: Abstände für Dünger und Pflanzenschutzmittel	
Festlegung Gewässerraum			
Definitive Breite Gewässerraum		16.1 – 19.0 m	Vereinfachung des minimalen Gewässerraums sowie zur Reduktion des Nutzungsdrucks auf die Bachufer.
Anpassung an bestehende Linien		Vereinfachung des minimalen Gewässerraums	
Bestehende Anlagen & Bauten im Gewässerraum		Uferverbauungen, Ferienhäuser	
FFF im Gewässerraum		Keine	



Übersicht Gewässerabschnitt mit definitivem Gewässerraum

Beilagen	–
Pläne	BLP Underbach «Nr. 39» vom 6. Juni 2021 GP «Unterbuchen 3» vom 13.06.2016

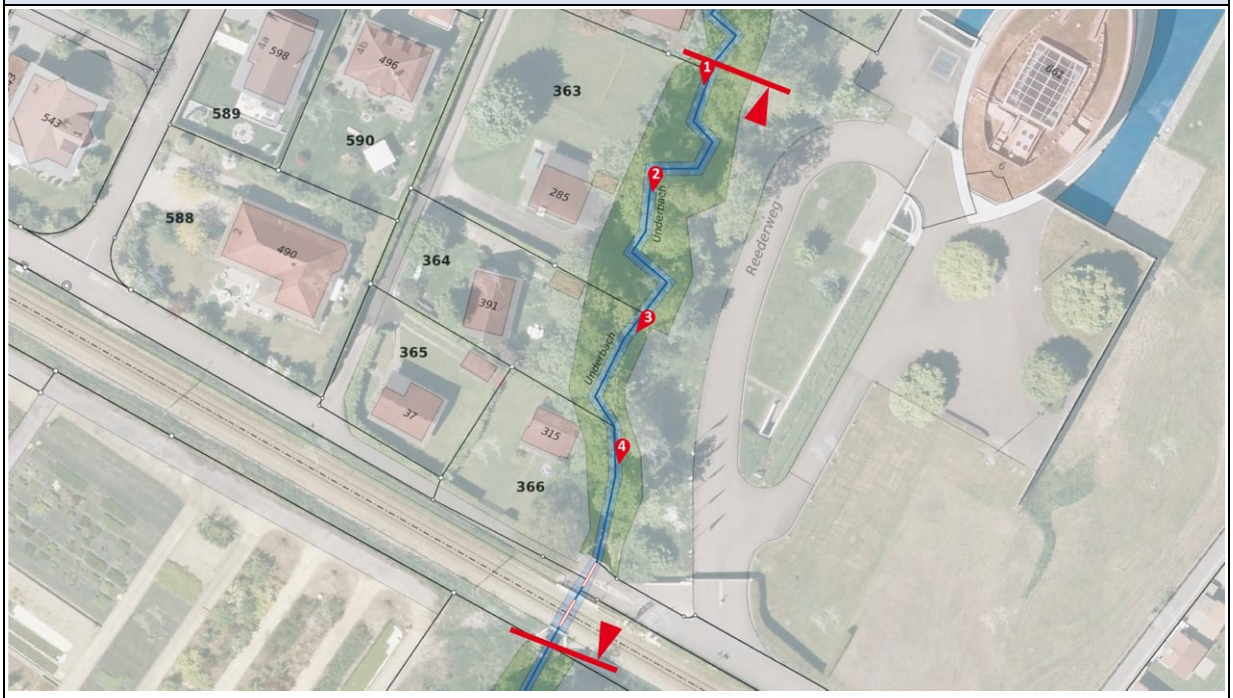
Dokumentation Gewässerräume Uttwil TG

Underbach (Grenzbach) – Abschnitt 2

13.01.2023

Gewässer	Underbach (Grenzbach) / 04.08		
Abschnitts-Nummer	04.08_02		
Gewässerabschnitt von	87 m	(2'742'331.86, 1'272'807.34)	Einheitlichkeit des Erscheinungsbildes des Bachtobels
Gewässerabschnitt bis	194 m	(2'742'306.89, 1'272'719.18)	
Ausscheidung Gewässerraum	☒ Ja	☐ Nein **Verzicht Festlegung** Art. 41a Abs. 5 GSchV	

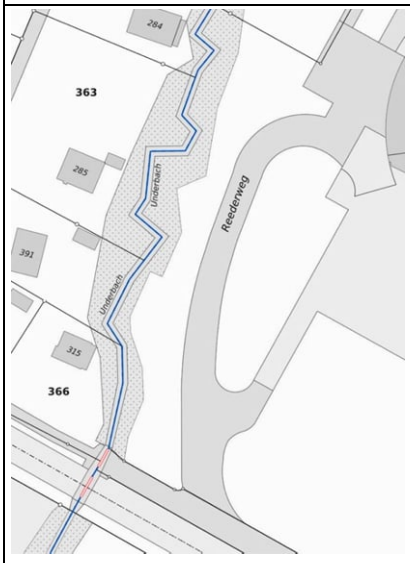
Übersicht Gewässerabschnitt



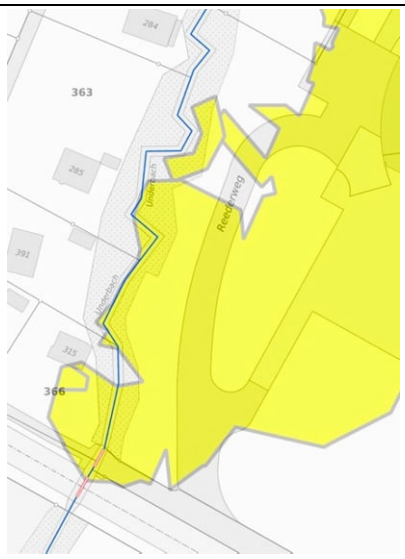
Übersicht Gewässerabschnitt

Gewässer

Gewässer

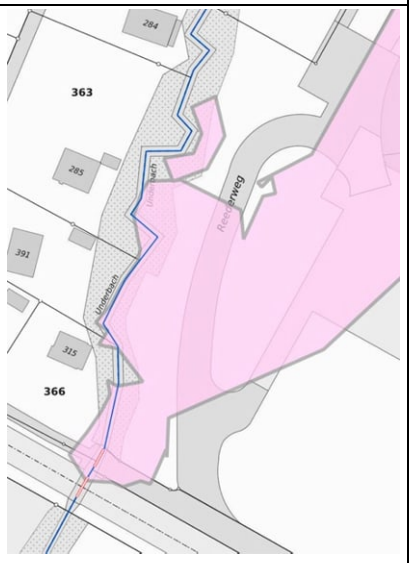


Gewässerabschnitt



Gefahrenkarte Wasser

Restgefahr | geringe | mittlere | erhebliche



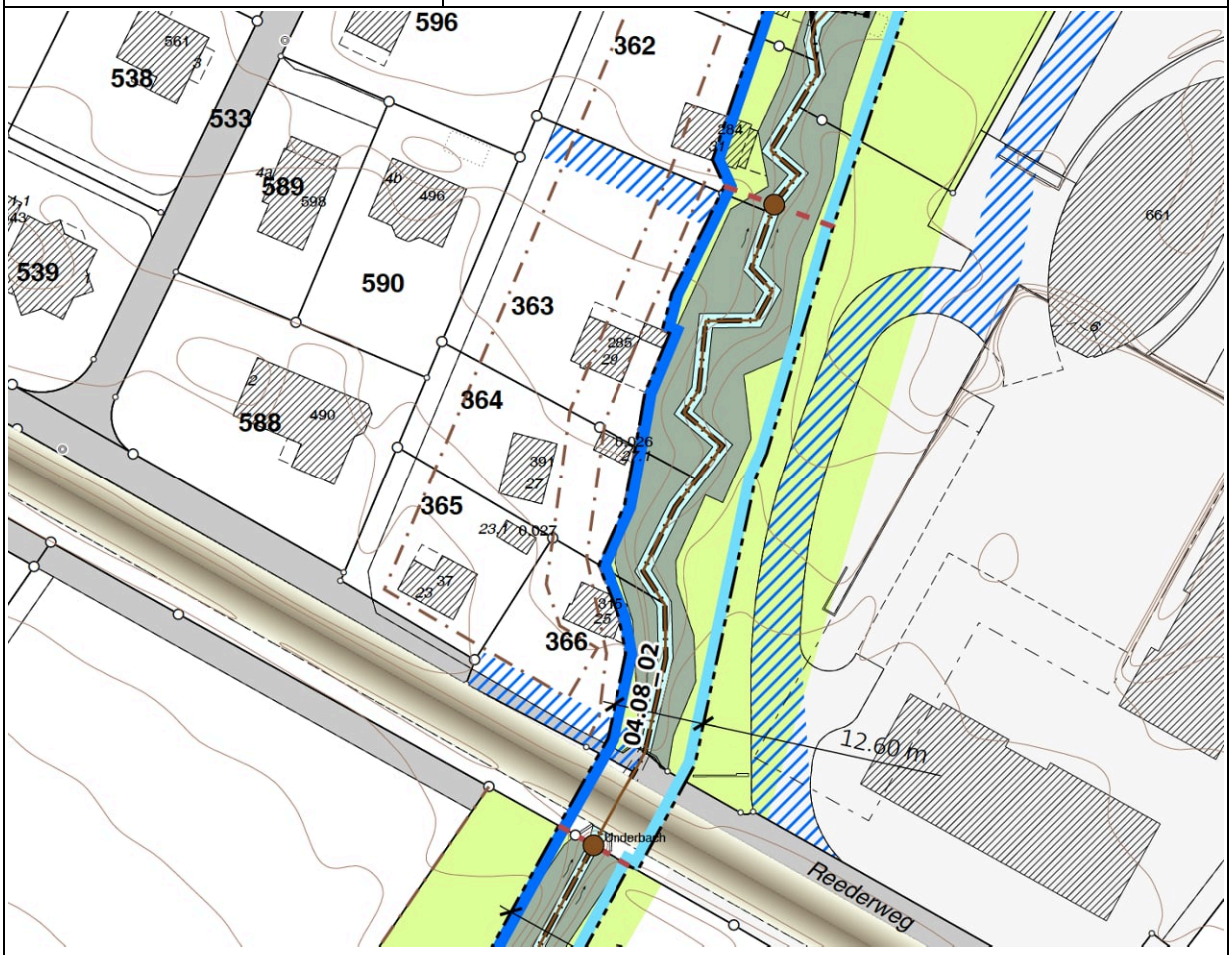
Intensität Wasser HQ_{100}

schwache | mittlere | starke

Charakterisierung Gewässerraumabschnitt		**GIS-Analyse Kanton** (gestützt auf Ökomorphologie Stufe F)	**Plausibilisierung**
Fliessgewässer	Gewässerart	Offen	
	Breitenvariabilität	87 – 138 m: natürlich 138 – 194 m: eingeschränkt	
	Sohlenbreite	87 – 138 m: 1.8 m 138 – 194 m: 1.5 m	
	Korrekturfaktor (zur Berechnung der natürl. Sohlenbreite)	87 – 138 m: 1 138 – 194 m: 1.5	
	Referenzzustand	Abschnitt 03	
	Natürliche Sohlenbreite	87 – 138 m: 1.8 m x 1 = 1.8 m 138 – 194 m: 1.5 m x 1.5 = 2.25 m	**2.25 m**
	Beschreibung Gewässerabschnitt	87 – 138 m: Nur wenig beeinträchtigter Gewässerlauf mit gut ausgeprägter Uferbestockung. 138 – 194 m: Ufer stellenweise hart verbaut. Gut ausgeprägte Uferbestockung. Verschiedene Absturz-Schwellen.	

	Minimaler Raumbedarf (gem. Art. 41a Abs. 2 GSchV)	87 – 138 m: 2.5 x 1.8 m + 7 m = 11.5 m 138 – 194 m: 2.5 x 2.25 m + 7 m = 12.6 m	**12.6 m**
Anpassung Gewässerraum			
Berücksichtigung Überbauung Art. 41a Abs. 4 GSchV	Wald / Zonenplan	Ufergehölz / Freihaltezone	
	Bestehende Überbauung	Wohngebäude mit Tiefgarage (Ergänzung mit Wohnbauten geplant)	
	Dicht überbaut Merkblatt ‹Gewässerraum im Siedlungsgebiet› BG-Entscheide	Nein	–
	Bestehende Nutzungspläne	Gestaltungsplan Unterbuchen 3 vom 13. Juni 2016 (Parz. Nr. 1 / 811) Baulinienplan Underbach vom 9. Juni 2021 (Parz. Nr. 360, 361, 362, 363, 364, 365 und 366)	
	Zukünftige Überbauung	Umnutzung bestehendes Bürogebäude in Wohnen, Ergänzung mit zwei Wohnbauten.	
Hochwassergefährdung Art. 41a Abs. 3 lit. a GSchV	Bestehende Hochwassergefährdung	Geringe Gefährdung auf Uttwiler Seite bei hohen Seewasserständen.	
	Vorgesehene Massnahmen Hochwassergefährdung	Keine	
	Bestehende Zugänglichkeit Gewässerunterhalt	Gut, Werkszufahrt bis zum Regenbecken (Parz. Nr. 811) durch Gestaltungsplan gesichert.	
	Notwendige Zugänglichkeit Gewässerunterhalt	Durchlass unter SBB-Trasse (Freihaltung bei Hochwasser)	
	Massnahmen Sicherstellung Zugänglichkeit	Freihaltezone	
Revitalisierung Art. 41a Abs. 3 lit. b GSchV	Nutzen für Natur und Landschaft (strateg. Revital.planung)	Gering	
	Zukünftige Revitalisierung	Rückbau gewisser Verbauungen und Schwellen prüfen.	
Schutzziele Art. 41a Abs. 3 lit. c GSchV	Bestehende Schutzziele	Keine	
	Zukünftige Schutzziele	Keine	
	Massnahmen zum Erreichen des Schutzes	–	
Gewässernutzung Art. 41a Abs. 3 lit. d GSchV	Bestehende Gewässernutzung	Keine	
	Zukünftige Gewässernutzung	Keine	
Rechtliches			
Grundeigentum		Privat, SBB	
Heutige Abstandsvorschriften im Gewässerabschnitt		PBV: Gewässerabstand GSchV: Übergangsbestimmung Gewässerraum ChemRRV: Abstände für Dünger und Pflanzenschutzmittel	

Festlegung Gewässerraum		
Definitive Breite Gewässerraum	12.6 – 18.7 m	Vereinfachung des minimalen Gewässerraums sowie zur Reduktion des Nutzungsdrucks auf die Bachufer.
Anpassung an bestehende Linien	Vereinfachung des minimalen Gewässerraums	–
Bestehende Anlagen & Bauten im Gewässerraum	Uferverbauungen, Ferienhaus, Durchlass unter SBB-Trasse	
FFF im Gewässerraum	Keine	



Übersicht Gewässerabschnitt mit definitivem Gewässerraum

Beilagen	–
Pläne	BPL Underbach «Nr. 39» vom 9. Juni 2021 GP «Unterbuchen 3» vom 13.06.2016

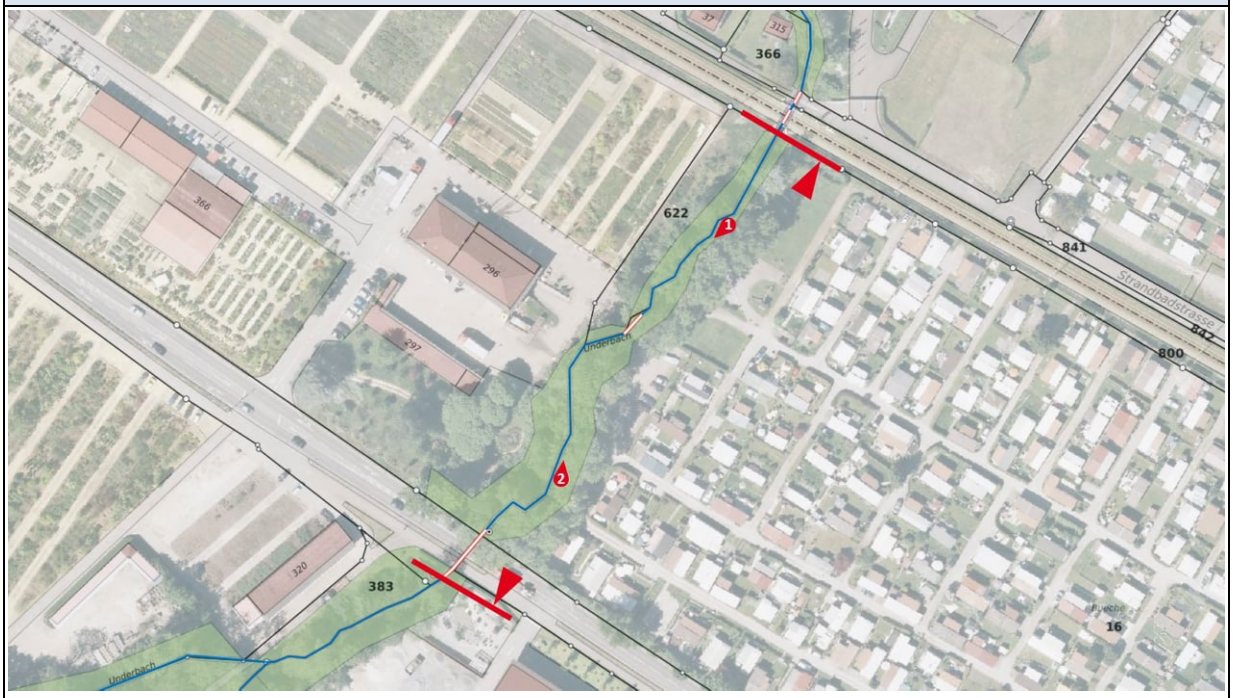
Dokumentation Gewässerräume Uttwil TG

Underbach (Grenzbach) – Abschnitt 3

13.01.2023

Gewässer	Underbach (Grenzbach) / 04.08		
Abschnitts-Nummer	04.08_03		
Gewässerabschnitt von	194 m	(2'742'306.89, 1'272'719.18)	Einheitlichkeit des Erscheinungsbildes
Gewässerabschnitt bis	378 m	(2'742'205.27, 1'272'583.54)	
Ausscheidung Gewässerraum	☒ Ja	☐ Nein **Verzicht Festlegung** Art. 41a Abs. 5 GSchV	

Übersicht Gewässerabschnitt



Übersicht Gewässerabschnitt

Gewässer

Gewässerabschnitt

Gefahrenkarte Wasser

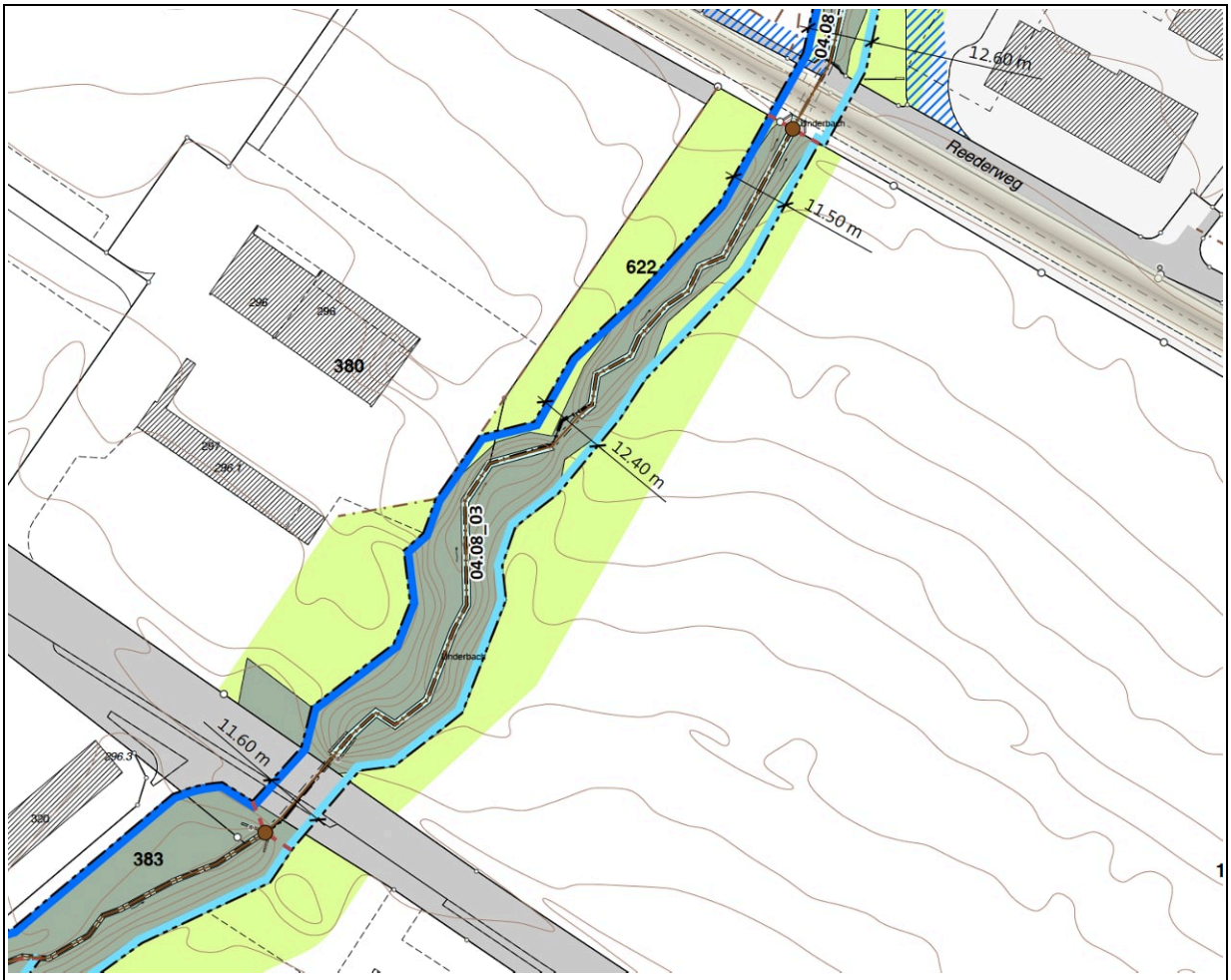
Restgefahr | geringe | mittlere | erhebliche

Intensität Wasser HQ_{100}

schwache | mittlere | starke

Charakterisierung Gewässer-raumabschnitt		GIS-Analyse Kanton (gestützt auf Ökomorphologie Stufe F)	Plausibilisierung
Fliessgewässer	Gewässerart	Offen (2 kurze Durchlässe)	
	Breitenvariabilität	Natürlich	
	Sohlenbreite	1.8 m	
	Korrekturfaktor (zur Berechnung der natürl. Sohlenbreite)	1	
	Referenzzustand	–	
	Natürliche Sohlenbreite	1.8 m x 1 = 1.8 m	
	Beschreibung Gewässerabschnitt	Nur wenige Uferbefestigungen rsp. Reste davon. Im Mittelbereich ein eingedolter Abschnitt. Gut ausgeprägte Uferbestockung.	
	Minimaler Raumbedarf (gem. Art. 41a Abs. 2 GSchV)	2.5 x 1.8 m + 7 m = 11.5 m	
Anpassung Gewässerraum			
Berücksichtigung Überbau-ung Art. 41a Abs. 4 GSchV	Wald / Zonenplan	Ufergehölz / Freihaltezone	
	Bestehende Überbauung	Campinganlage, Gartencenter/Baumschule	
	Dicht überbaut Merkblatt ‹Gewässerraum im Siedlungsgebiet› BG-Entscheide	Nein	–
	Bestehende Nutzungspläne	BLP «Unterbach Parzelle 380» vom 21.10.2004	
	Zukünftige Überbauung	Keine Veränderung	
Hochwassergefährdung Art. 41a Abs. 3 lit. a GSchV	Bestehende Hochwasserge-fährdung	Im mittleren Bereich erheblich wegen einem zu engen Durchlass, aber keine Überflutungsfährdung wegen tiefer Bachlage.	
	Vorgesehene Massnahmen Hochwassergefährdung	Keine	
	Bestehende Zugänglichkeit Gewässerunterhalt	Gut, über bestehende Campingerschliessung (Privatstrasse) resp. über Gartenbaubetrieb (Privatstrasse)	
	Notwendige Zugänglichkeit Gewässerunterhalt	Durchlass im mittleren Teil des Gewässerabschnitts	

	Massnahmen Sicherstellung Zugänglichkeit	Beidseitige Freihaltezone, Zugang über Camping und Gartenbaubetrieb	
Revitalisierung Art. 41a Abs. 3 lit. b GSchV	Nutzen für Natur und Landschaft (strateg. Revital.planung)	Gering	
	Zukünftige Revitalisierung	Öffnung des eingedolten Teilstücks prüfen	
Schutzziele Art. 41a Abs. 3 lit. c GSchV	Bestehende Schutzziele	Keine	
	Zukünftige Schutzziele	Keine	
	Massnahmen zum Erreichen des Schutzes	–	
Gewässernutzung Art. 41a Abs. 3 lit. d GSchV	Bestehende Gewässernutzung	Keine	
	Zukünftige Gewässernutzung	Keine	
Rechtliches			
Grundeigentum		Privat	
Heutige Abstandsvorschriften im Gewässerabschnitt		PBV: Gewässerabstand GSchV: Übergangsbestimmung Gewässerraum ChemRRV: Abstände für Dünger und Pflanzenschutzmittel	
Festlegung Gewässerraum			
Definitive Breite Gewässerraum		11.5 – 19.1 m	–
Anpassung an bestehende Linien		Stellenweise entlang Waldgrenze (Ufergehölz)	Gewässerraumlinie soll nicht in Bachböschung liegen und ist entlang der Waldgrenze klar abgrenzbar.
Bestehende Anlagen & Bauten im Gewässerraum		Eingedolter Abschnitt, Reste von Uferbefestigungen, Durchlass unter Kesswilerstrasse	
FFF im Gewässerraum		Keine	



Übersicht Gewässerabschnitt mit definitivem Gewässerraum

Beilagen	–
Pläne	BLP «Unterbach Parzelle 380» vom 21.10.2004

Dokumentation Gewässerräume Uttwil TG

Underbach (Grenzbach) – Abschnitt 4

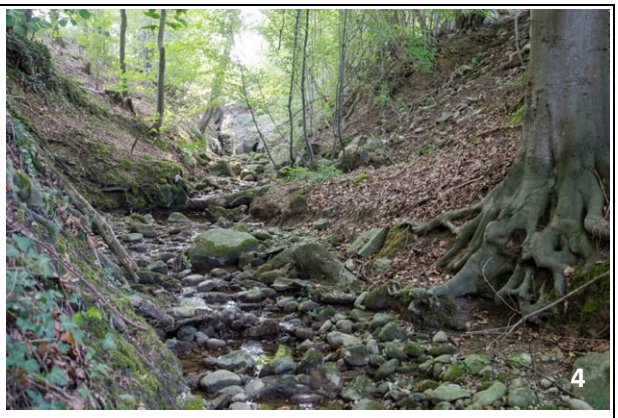
13.01.2023

Gewässer	Underbach (Grenzbach) / 04.08	
Abschnitts-Nummer	04.08_04	
Gewässerabschnitt von	378 m (2'742'205, 1'272'584)	Einheitlichkeit des Erscheinungsbildes
Gewässerabschnitt bis	619 m (2'742'004, 1'272'482)	
Ausscheidung Gewässerraum	☒ Ja ☐ Nein **Verzicht Festlegung** Art. 41a Abs. 5 GSchV	

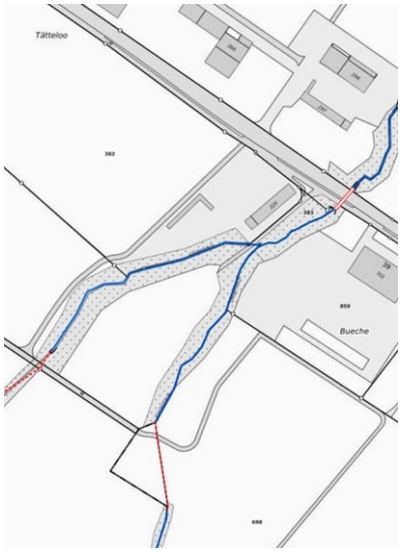
Übersicht Gewässerabschnitt

Übersicht Gewässerabschnitt

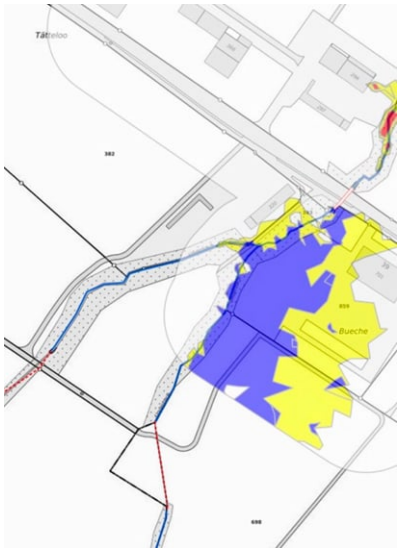
Gewässer



Gewässer

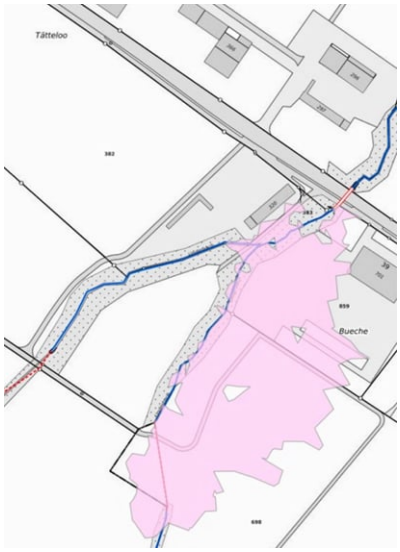


Gewässerabschnitt



Gefahrenkarte Wasser

Restgefahr geringe mittlere erhebliche

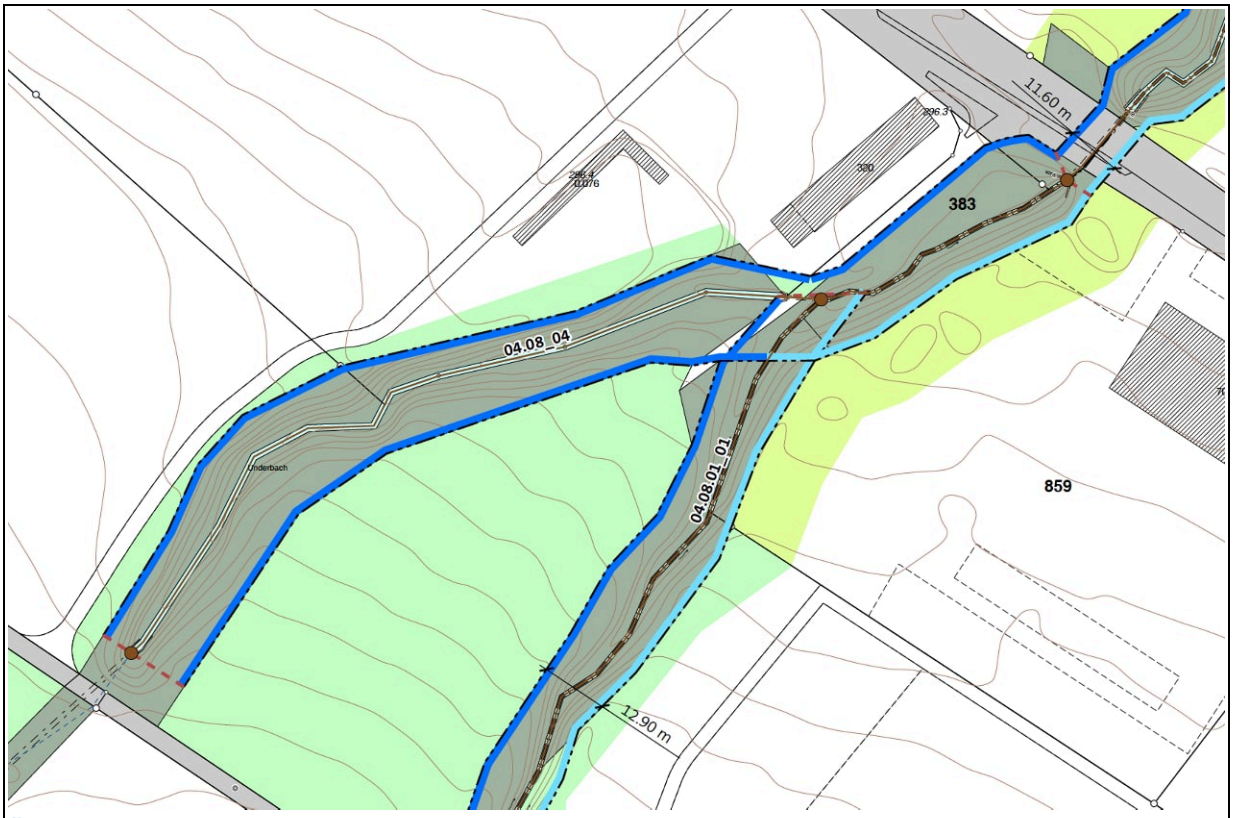


Intensität Wasser HQ_{100}

schwache mittlere starke

Charakterisierung Gewässer-raumabschnitt		GIS-Analyse Kanton (gestützt auf Ökomorphologie Stufe F)	Plausibilisierung
Fliessgewässer	Gewässerart	Offen	
	Breitenvariabilität	Natürlich	
	Sohlenbreite	1.5 m	
	Korrekturfaktor (zur Berechnung der natürl. Sohlenbreite)	1	
	Referenzzustand	Abschnitt 03	
	Natürliche Sohlenbreite	1.5 m x 1 = 1.5 m	
	Beschreibung Gewässerabschnitt	Naturnah verbliebener Bachabschnitt mit gut ausgeprägter Uferbestockung (Ufergehölz resp. Wald), Böschung stellenweise beeinträchtigt durch Materiallagerung und Nutzung bis an die Böschungsgrenze.	
	Minimaler Raumbedarf (gem. Art. 41a Abs. 2 GSchV)	11 m (minimale Gewässerraumbreite)	

Anpassung Gewässerraum			
Berücksichtigung Überbauung Art. 41a Abs. 4 GSchV	Wald / Zonenplan	Ufergehölz, Wald / Freihaltezone, Landschaftsschutzzone	
	Bestehende Überbauung	Gartenbaubetrieb, Lagerflächen bis an den Waldrand (Räumung verfügt). Gegenufer Lagergebäude und -flächen eines Gartencenters mit Baumschule.	
	Dicht überbaut Merkblatt ‹Gewässerraum im Siedlungsgebiet› BG-Entscheide	Nein	–
	Bestehende Nutzungspläne	–	
	Zukünftige Überbauung	Keine Veränderung	
Hochwassergefährdung Art. 41a Abs. 3 lit. a GSchV	Bestehende Hochwassergefährdung	Mittlere Gefährdung auf Uttwiler Seite wegen zu enger Eindolung im Oberlauf.	
	Vorgesehene Massnahmen Hochwassergefährdung	–	
	Bestehende Zugänglichkeit Gewässerunterhalt	Grundsätzlich gut (Freihaltezone), aber wegen Materialhaufen zur Zeit stark eingeschränkt.	
	Notwendige Zugänglichkeit Gewässerunterhalt	Durchlass unter Kesswilerstrasse sowie Durchlass vor Einmündung Seitenbach (04.08.01_1)	
	Massnahmen Sicherstellung Zugänglichkeit	Freihaltezone (Osten), Landwirtschaftszone (Westen)	
Revitalisierung Art. 41a Abs. 3 lit. b GSchV	Nutzen für Natur und Landschaft (strateg. Revital.planung)	Gering	
	Zukünftige Revitalisierung	–	
Schutzziele Art. 41a Abs. 3 lit. c GSchV	Bestehende Schutzziele	Keine	
	Zukünftige Schutzziele	Keine	
	Massnahmen zum Erreichen des Schutzes	–	
Gewässernutzung Art. 41a Abs. 3 lit. d GSchV	Bestehende Gewässernutzung	Keine	
	Zukünftige Gewässernutzung	Keine	
Rechtliches			
Grundeigentum		Privat	
Heutige Abstandsvorschriften im Gewässerabschnitt		PBV: Gewässerabstand GSchV: Übergangsbestimmung Gewässerraum ChemRRV: Abstände für Dünger und Pflanzenschutzmittel	
Festlegung Gewässerraum			
Definitive Breite Gewässerraum		15.4 – 23.4 m	Wegen Nutzungsdruck auf Ufer
Anpassung an bestehende Linien		Waldrand	Wegen Nutzungsdruck auf Ufer und weil Gewässerraumlinie nicht in Bachböschung liegen soll.
Bestehende Anlagen & Bauten im Gewässerraum		Keine	
FFF im Gewässerraum		Keine	



Übersicht Gewässerabschnitt mit definitivem Gewässerraum

Beilagen	–
Pläne	–

Gemeinde Uttwil

Strittmatter Partner AG
Raumplanung und Entwicklung

BiCon AG
Gutachten & Planungen im Umweltbereich

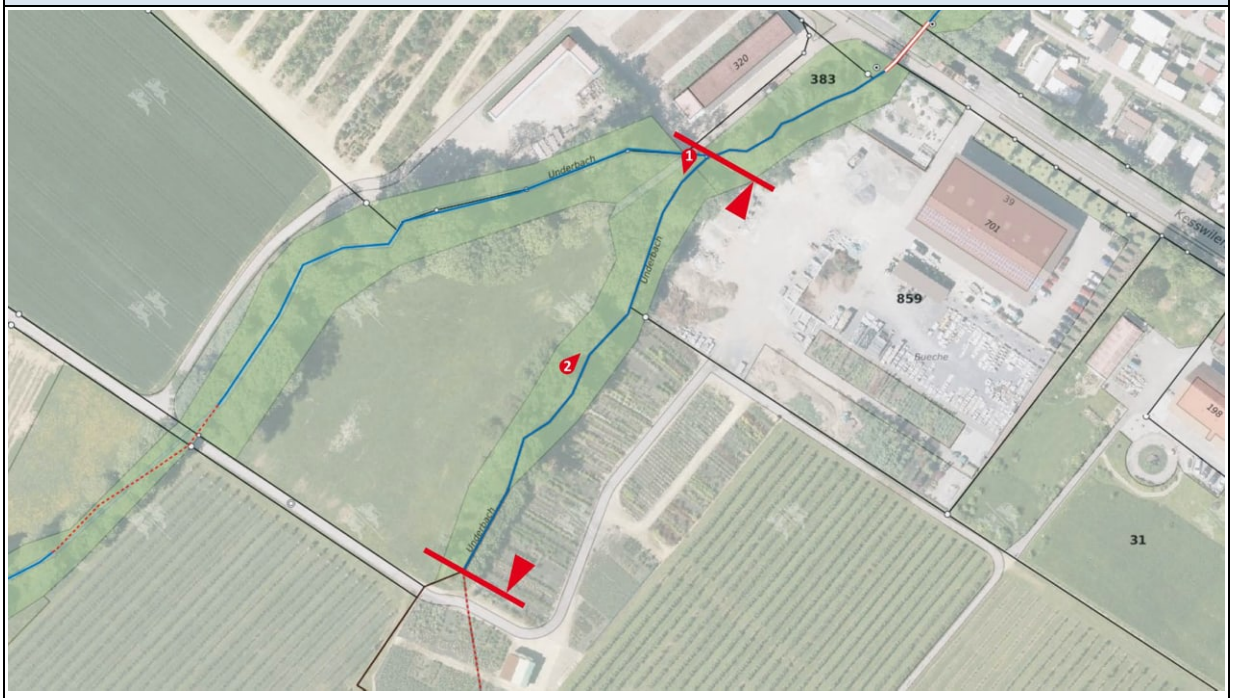
Dokumentation Gewässerräume Uttwil TG

Underbach (Grenzbach) – Abschnitt 01_1 (Seitenbach)

13.01.2023

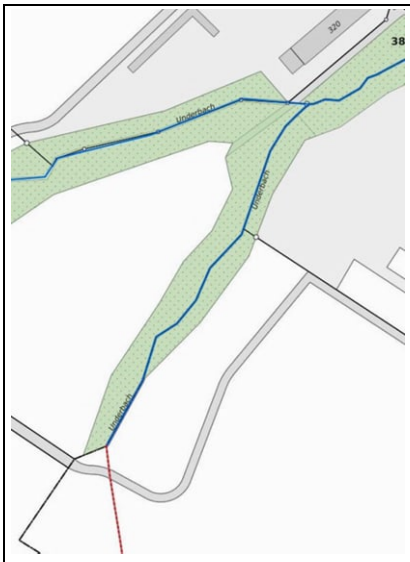
Gewässer	Underbach (Grenzbach) / 04.08.01		
Abschnitts-Nummer	04.08.01_01		
Gewässerabschnitt von	0 m	(2'742'152.36, 1'272'557.91)	Seitenbach bis Eindolung
Gewässerabschnitt bis	54 m	(2'742'128.01, 1'272'147.511.08)	
Ausscheidung Gewässerraum	☒ Ja	☐ Nein **Verzicht Festlegung** Art. 41a Abs. 5 GSchV	

Übersicht Gewässerabschnitt

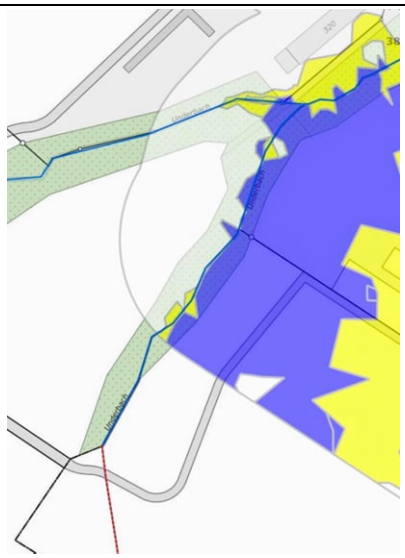


Übersicht Gewässerabschnitt

Gewässer

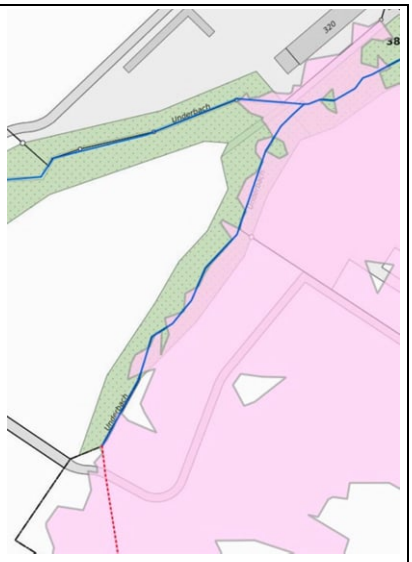


Gewässerabschnitt



Gefahrenkarte Wasser

Restgefahr | geringe | mittlere | erhebliche

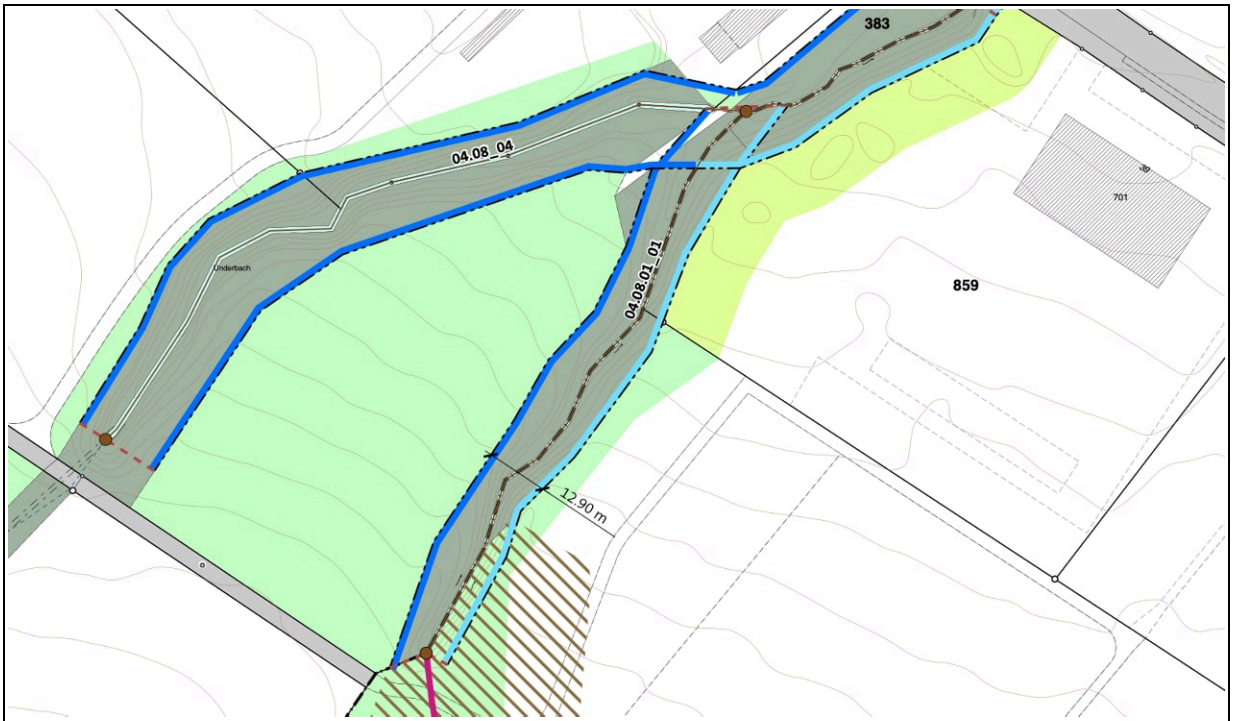


Intensität Wasser HQ_{100}

schwache | mittlere | starke

Charakterisierung Gewässerraumabschnitt		GIS-Analyse Kanton (gestützt auf Ökomorphologie Stufe F)	Plausibilisierung
Fliessgewässer	Gewässerart	Offen	
	Breitenvariabilität	Natürlich	
	Sohlenbreite	1 m	
	Korrekturfaktor (zur Berechnung der natürl. Sohlenbreite)	1	
	Referenzzustand	–	
	Natürliche Sohlenbreite	1.0 m x 1 = 1.0 m	
	Beschreibung Gewässerabschnitt	Naturnah verbliebener Bachabschnitt mit gut ausgeprägter Uferbestockung (Wald), Böschung stellenweise etwas beeinträchtigt durch Materiallagerung und Nutzung bis an die Böschungsgrenze.	
	Minimaler Raumbedarf (gem. Art. 41a Abs. 2 GSchV)	11 m (minimale Gewässerraumbreite)	
Anpassung Gewässerraum			
Berücksichtigung Überbauung Art. 41a Abs. 4 GSchV	Wald / Zonenplan	Ufergehölz / Dorfzone, Wohnzonen W2a rsp. W3, Zone für öffentliche Bauten und Anlagen, Freihaltezone, Ortsbild- und Umgebungsschutzzone, Landschaftsschutzzone	
	Bestehende Überbauung	Ein- und Mehrfamilienhäuser, Altersheim / Mitteldorf	
	Dicht überbaut Merkblatt ‹Gewässerraum im Siedlungsgebiet› BG-Entscheide	Nein	–
	Bestehende Nutzungspläne	Gestaltungsplanpflicht auf Parz. Nr. 605 / 777	
	Zukünftige Überbauung	Bebauung Parz. Nr. 225, mögliche Bebauung der Parz. Nr. 746 (Alterswohnungen). Bebauung der Parz. Nr. 605 / 777 über Gestaltungsplan	
Hochwassergefährdung Art. 41a Abs. 3 lit. a GSchV	Bestehende Hochwassergefährdung	Mittlere Gefährdung im nördlichen Teil wegen zu engem Durchlass unter SBB-Trasse. Erhebliche Gefährdung wegen zum engem Durchlass der Kirchhaldenbrücke.	
	Vorgesehene Massnahmen	Drei Überflutungsflächen zwischen Oberdorf/Huewinggel und	

	Hochwassergefährdung	Weiher/Eisweiher vorgeschlagen/geplant	
	Bestehende Zugänglichkeit Gewässerunterhalt	Gute Zugänglichkeit des gesamten Gewässerabschnitts (teilw. Freihaltezone)	
	Notwendige Zugänglichkeit Gewässerunterhalt	Durchlässe unter SBB-Trasse und Kirchhaldenbrücke (Freihaltung bei Hochwasser)	
	Massnahmen Sicherstellung Zugänglichkeit	Freihaltezone, Landschaftsschutzzone (Osten), Landwirtschaftszone (Westen)	
Revitalisierung Art. 41a Abs. 3 lit. b GSchV	Nutzen für Natur und Landschaft (strateg. Revital.planung)	Gering	
	Zukünftige Revitalisierung	Keine vorgesehen (Naturufer sind zu erhalten)	
Schutzziele Art. 41a Abs. 3 lit. c GSchV	Bestehende Schutzziele	Keine	
	Zukünftige Schutzziele	Keine	
	Massnahmen zum Erreichen des Schutzes	–	
Gewässernutzung Art. 41a Abs. 3 lit. d GSchV	Bestehende Gewässernutzung	Keine	
	Zukünftige Gewässernutzung	Keine	
Rechtliches			
Grundeigentum		Privat	
Heutige Abstandsvorschriften im Gewässerabschnitt		PBV: Gewässerabstand GSchV: Übergangsbestimmung Gewässerraum ChemRRV: Abstände für Dünger und Pflanzenschutzmittel	
Festlegung Gewässerraum			
Definitive Breite Gewässerraum		12.4 – 18.3 m	Wegen Anpassung an Waldgrenze
Anpassung an bestehende Linien		Waldgrenze, Böschungskante	Gewässerraumlinie soll nicht in Bachböschung liegen und ist entlang der Waldgrenze klar abgrenzbar.
Bestehende Anlagen & Bauten im Gewässerraum		Keine	
FFF im Gewässerraum		Keine	



Übersicht Gewässerabschnitt mit definitivem Gewässerraum

Beilagen	–
Pläne	–